

31.12.2021

## Position zur EU-Taxonomie der Bundesvereinigung Nachhaltigkeit

Im Zeichen eines effektiven Klimaschutzes feiert das Atomkraftwerk fröhliche Urstände. Nein: nicht die großen, die fast unbezahlbar sind und große Risiken mit sich bringen. Die Atomindustrie suggeriert: Mini-Atomkraftwerke sollen mit Mini-Kosten und Mini-Risiken zu haben sein und dabei eine klimafreundliche und sichere Stromversorgung leisten. Auch bei der Klimakonferenz in Glasgow wurde die Kernkraft kontrovers diskutiert. Die Bundesvereinigung Nachhaltigkeit stellt klar: Mini-Atomkraftwerke sind Atomkraftwerke, genauso problematisch und daher kein Beitrag zur nachhaltigen Stromversorgung.

Rolls-Royce investiert schon seit längerem in die Herstellung der Mini-Atomkraftwerke, sogenannte Small Modular Reactors. Der amerikanische und der französische Präsident verkündeten jüngst, dass die neue Technologie ein Bestandteil der Energiewende sein soll, da sie angeblich die Atomenergie revolutionierten.<sup>1 2</sup> „Von einer Revolution der Atomkraft kann gar nicht die Rede sein, denn die eklatanten Nachteile der Atomkraft schrumpfen nicht mit der Größe des Kraftwerks. Atomkraft ist klima- und wirtschaftspolitisch Unsinn und es gibt gute Gründe dafür“, so Martin Wittau, Vizepräsident der Bundesvereinigung Nachhaltigkeit.

Die Behauptung der Atomindustrie, dass sich durch die verringerte Größe das Risiko für Unfälle vermindere und auch durch die Installation mehrerer Reaktoren in einem Wasserbecken<sup>3</sup>, sieht selbst das Bundesamt für die Sicherheit der Nuklearen Entsorgung (BASE) anders.<sup>4</sup> Zwar sei in jeder Anlage weniger nukleares Material enthalten, was theoretisch freigesetzt werden könnte. Jedoch müsse aufgrund der geringeren Leistung die Anzahl der Kraftwerke erhöht werden, wodurch das Risiko wieder steige.<sup>5</sup> Auch die Müllfrage bleibt ungeklärt.<sup>6</sup>

„Eine Energiequelle kann keineswegs als nachhaltig präsentiert werden, wenn wir nachfolgenden Generationen und dem Ökosystem einen Haufen gefährlicher Substanz überlassen. Das hatten wir schon durch. Wir lösen vielleicht ein Problem, aber schaffen uns damit eine Menge neue. Innovation geht anders“, so Wittau. Die Hoffnung auf Mini-Atomkraftwerke erübrige sich bei der Betrachtung der Kosten. Man könne mit Sicherheit sagen, dass die Kosten der Mini-Atomkraftwerke auch nach Nutzung von Skalierungseffekten (Kostensenkung durch Massenproduktion) deutlich über den Kosten der erneuerbaren Energien und passenden Speichern liegen wird.<sup>7</sup>

### Das Fazit der BVNG:

**Atomkraftwerke, auch wenn sie Mini sind, sind nicht nachhaltig.** Der alleinige Fokus auf CO<sub>2</sub>-freie Energieproduktion für den Klimaschutz ist daher grundfalsch. Es fehlt die systemische Gesamtbetrachtung. Allein der Ausbau von Sonnen- und Windenergie kann nachhaltigen Klimaschutz leisten.

---

<sup>1</sup> <https://www.swr.de/swraktuell/ Gefahren-durch-neue-mini-atomkraftwerke-in-frankreich-smr-reaktoren-energieversorgung-100.html>

<sup>2</sup> <https://www.spiegel.de/wissenschaft/technik/atomkraft-joe-biden-plant-neue-kleine-kernkraftwerke-fuer-die-usa-a-228a84ff-363e-4151-bff4-f49304140753>

<sup>3</sup> <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/technologie/mini-reaktoren-small-modular-reactors-atomkraft-kernenergie-101.html>

<sup>4</sup> Ibid.

<sup>5</sup> Ibid.

<sup>6</sup> <https://www.swr.de/swraktuell/ Gefahren-durch-neue-mini-atomkraftwerke-in-frankreich-smr-reaktoren-energieversorgung-100.html>

<sup>7</sup> <https://www.sueddeutsche.de/wissen/atomenergie-kernkraft-atommuell-gates-reaktoren-smr-oeko-institut-gutachten-atomkraftwerk-1.5229758>